Zeitschrift: Entomologica Basiliensia
Herausgeber: Naturhistorisches Museum Basel, Entomologische Sammlungen
Band: 4 (1979)

Artikel: Die Gattung Ablechrus Waterh. auf Puerto Rico (Col. Malachiidae)
Autor: Wittmer, W.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-980769

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Gattung Ablechrus Waterh. auf Puerto Rico

(Col. Malachiidae)

von W. Wittmer *

Abstract: The genus *Ablechrus* Waterh. is reported for the first time from Puerto Rico and 3 species new to science are described, namely: *A. michelii*, *A. testaceomimus* and *A. puertoricanus*.

Diese auf den Antillen und in Zentralamerika weitverbreitete Gattung war von der Insel Puerto Rico noch nicht gemeldet. Dem Entgegenkommen der Herren Julio Micheli, Ponce (Puerto Rico) und Dr. P. J. Spangler, U. S. National Museum, Washington, verdanke ich das Studium des nachstehenden Materials, das unsere Kenntnisse dieser interessanten Gattung stark erweitert. Bemerkenswert ist das Auftauchen von 2 Arten, die sich von allen bisher beschriebenen durch den viel stärker verlängerten oberen Teil des 2. Tarsengliedes beim ♂ unterscheiden. Dieser Teil reicht fast oder bis zur Mitte des letzten, also 5. Tarsengliedes, währenddem bei den anderen Arten höchstens das 3. Glied ganz bedeckt wird.

Ablechrus michelii n. sp., Abb. 1 und 4

Kopf, Halsschild und Schildchen orange; Fühler schwarz, 2 erste Glieder orange, 3. und 4. mehr oder weniger aufgehellt; Flügeldecken einfarbig schwarz mit bläulichem Metallglanz (♀), vor der Mitte gegen die Seiten mit angedeuteter Aufhellung (♂); Abdomen zum größten Teil orange, Spitze des letzten Tergits schwarz (♀), letztes Tergit einfarbig schwarz (♂); Schenkel orange, Tibien und Tarsen dunkel.

♂. Kopf mit den Augen schmäler als der Halsschild, Stirne schwach gewölbt, Oberfläche glatt, Haarpunkte kaum sichtbar (64×). Fühler (Abb. 1) nicht ganz um 1/5 kürzer als die Flügeldecken, Glieder 3 bis 9 lang, 3 bis 8 gegen die Spitze wenig verbreitert, 9. fast parallel. Halsschild breiter als lang, sehr stark gewölbt, Seiten gerundet, vollständig

* Die Zeichnungen wurden durch einen Beitrag des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung ermöglicht. Sie wurden von Herrn Jean Devantéry, dipl. wissenschaftlicher Zeichner, ausgeführt.

mit der Basis verrundet, Randung an der Basis und den Seiten bis in die gerundeten Vorderecken sichtbar, Vorderrand ungerandet; Oberfläche glatt. Flügeldecken das Abdomen ganz bedeckend, ohne deutliche Punkte, lediglich Unebenheiten sichtbar, die aber nicht als Punkte ausgelegt werden können. Vordertarsen (Abb. 4) mit einer starken Verlängerung auf der Oberseite des 2. Gliedes, das bis zur Mitte des letzten Gliedes reicht.

♂. Fühler kürzer. Flügeldecken mit deutlicher, etwas erloschener Punktierung.

Länge: ca. 3 mm.

Fundort: Puerto Rico: Road 10, km 24, 18. VII. 1977 (Holotypus ♂); idem 7.–13. X. 1977, in black light trap (Allotypus ♀). Holotypus im Naturhistorischen Museum Basel, Allotypus in coll. J. Micheli.

Ablechrus testaceomimus n. sp., Abb. 2 und 5

Einfarbig gelb bis orange, nur die Fühler dunkel, mit den beiden ersten Gliedern gelb und dem 3. und 4. Glied mehr oder weniger aufgehellt.

♂. Kopf mit den Augen ein wenig breiter als der Halsschild, Stirne leicht gewölbt, Oberfläche glatt (64×). Fühler (Abb. 2) nicht ganz 1/5 kürzer als die Flügeldecken, Glieder 3 bis 9 gegen die Spitze ein wenig verbreitert, alle lang, 7. ein wenig länger als das 6. Halsschild breiter als lang, Seiten gerundet und mit den Basalecken vollständig mit der Basis verrundet, Randung ringsum deutlich, Oberfläche glatt, zerstreute Haarpunkte kaum sichtbar (64×). Flügeldecken das Abdomen meistens ganz bedeckend, selten ist die Spitze des letzten Tergits sichtbar, Oberfläche fast glatt, an der Basis und besonders in der Nähe der Naht sind ein paar erloschene Punkte sichtbar. Vordertarsen (Abb. 5) mit einer Verlängerung auf der Oberseite des 2. Gliedes, die das ganze 3. Glied bedeckt; Vorderschienen (Abb. 5) leicht gekrümmt, von der Basis bis zur Krümmung schwach ausgerandet.

♀. Fühler kürzer, Vordertarsen einfach, Vorderschienen weniger stark gekrümmt.

Länge: 1,8–2 mm.

Fundort: Puerto Rico: Adjuntas, 23. III. 1933, on Inga laurina flowers, Holotypus und Paratypen im U. S. National Museum, Washington, Paratypus im Naturhistorischen Museum Basel.

Die neue Art ist wie *A. testaceus* Wittm. gefärbt, jedoch um ca. 10% größer als dieser. *Testaceomimus* unterscheidet sich außerdem durch die fast glatte Oberfläche des Kopfes, auf dem bei 64× kaum Haarpunkte

festzustellen sind, währenddem der Kopf bei *testaceus* mit deutlichen, ziemlich groben Punkten besetzt ist. Die Punktierung der Flügeldecken ist bei beiden Arten ähnlich, fast erloschen.

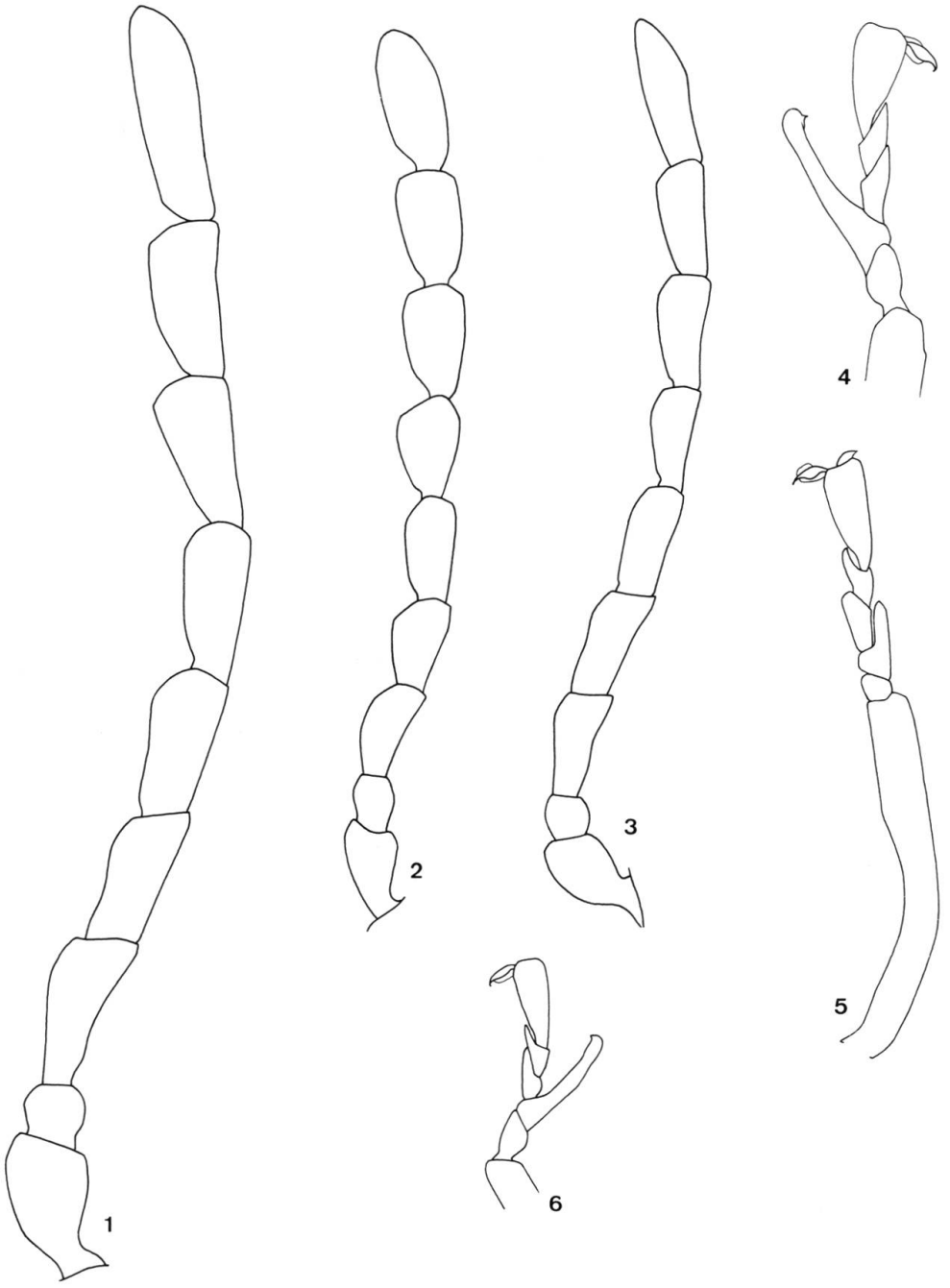

Abb. 1–3: Fühler von: 1, *Ablechrus michelii* n. sp. ♂. 2, *A. testaceominus* n. sp. ♂. 3, *A. puertoricanus* n. sp. ♂.

Abb. 4–6: Vordertarse von: 4, *Ablechrus michelii* n. sp. ♂. 5, *A. testaceomimus* n. sp. ♂ mit Vordertibie. 6, *A. puertoricanus* n. sp. ♂.

Ablechrus puertoricanus n. sp., Abb. 3 und 6

♂. Kopf und Halsschild orange; Fühler schwarz, 2 erste Glieder orange, 3. wenig, 4. kaum aufgehellt; Schildchen hellbraun; Flügeldekken basal bis wenig über die Mitte gelb, Spitzen schwarz; Schenkel gelb, Tibien und Tarsen dunkel.

Kopf mit den Augen nur wenig schmäler als der Halsschild, Stirne schwach gewölbt, Oberfläche glatt, Haarpunkte zerstreut, sehr fein. Fühler (Abb. 3) in zurückgelegtem Zustande die Schulterbeulen ein wenig überragend, Glieder 3 bis 9 lang, 3 bis 8 gegen die Spitze wenig verbreitert. Halsschild breiter als lang, Seiten gerundet, mit der Basis fast vollständig verrundet, Randung ringsum deutlich, am Basalrand am deutlichsten, Oberfläche glatt, Haarpunkte kaum sichtbar. Flügeldecken das Abdomen ganz bedeckend, Oberfläche fast glatt, einige grobe erloschene Punkte an der Basis sichtbar, nach hinten immer spärlicher und undeutlicher werdend. Vordertarsen (Abb. 6) mit einer starken Verlängerung auf der Oberseite des 2. Gliedes, die fast bis zur Mitte des letzten Gliedes reicht.

Länge: 2.2 mm.

Fundort: Puerto Rico: Adjuntas, 23. III. 1933, R. G. Oakley, on Inga laurina flowers, Holotypus im U. S. National Museum, Washington.

Die 3 auf Puerto Rico vorkommenden Arten lassen sich wie folgt unterscheiden:

1. Glied 2 der Vordertarsen auf der Oberseite weniger stark verlängert, es bedeckt nur das 3. Glied vollständig. Färbung des Körpers gelb bis orange.
testaceomimus n. sp.
– Glied 2 der Vordertarsen auf der Oberseite stark verlängert, es bedeckt das 3. und 4. und reicht beim 5. bis zur Mitte oder darüber hinaus 2
2. Flügeldecken einfarbig schwarz mit bläulichem Metallschimmer oder vor der Mitte an den Seiten mit angedeuteter Aufhellung. Größer: 3 mm.
michelii n. sp.
– Flügeldecken basal bis wenig über die Mitte gelb, Spitzen schwarz. Kleiner: 2.2 mm.
puertoricanus n. sp.

Adresse des Autors:
Dr. W. Wittmer
Naturhistorisches Museum
Augustinergasse 2, 4001 Basel